

<b>Antrag der Bürger für Marburg</b>	<b>Vorlagen - Nr.:</b> <b>Status:</b> <b>Datum:</b> <b>Eingang:</b>	<b>VO/3828/2015</b> <b>öffentlich</b> <b>13.02.2015</b> <b>11.02.2015</b>	<b>TOP</b>
<b>Stadtverordnetenversammlung Marburg</b>			
<b><u>Beratende Gremien:</u></b>	<b>Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr Stadtverordnetenversammlung Marburg</b>		

**Antrag der Bürger für Marburg betr. Pfandring an öffentlichen Abfallbehältern**

Die Stadtverordnung wird gebeten, folgenden Prüfantrag zu beschließen:

**Der Magistrat wird aufgefordert zu prüfen, inwieweit die probeweise Anschaffung von Pfandringen an einigen wenigen ausgewählten öffentlichen Abfallbehältern zur Vermeidung des sogenannten "Pfandverlustes" in Frage kommt.**

**Begründung:**

Der Pfandring ist eine Schiene, die um öffentliche Abfallbehälter montiert wird. Darin können Passanten ihre Pfandflaschen und -dosen stellen anstatt diese einfach in den Abfallbehälter zu werfen.

Pfandsammlern wird dadurch das unwürdige und unhygienische Wühlen im Müll erspart. Und selbst wenn beispielsweise ein Kind die Flaschen gegen den Pfand eintauscht und sich davon Kaugummi kauft oder ins Kino geht, ist der Zweck erfüllt. Der Rohstoff ist nicht in der Müllverbrennungsanlage gelandet.



Quelle: www.faz.net

**Andrea Suntheim-Pichler**